

Inhalt

Vorwort	7
---------------	---

I. ZUR EINLEITUNG

Heiner Keupp Diskursarena Identität: Lernprozesse in der Identitäts- forschung	11
--	----

II. PHILOSOPHISCHER IDENTITÄTSDISKURS

Wolfgang Bialas Kommunitarismus und neue Kommunikationsweise. Versuch einer Kontextualisierung neuerer philosophi- scher Diskussionen um das Identitätsproblem	40
---	----

III. KLASSISCHE THEORIETRADITIONEN DER IDENTITÄTSFORSCHUNG

Lothar Krappmann Die Identitätsproblematik nach Erikson aus einer interaktionistischen Sicht	66
--	----

Werner Bohleber Zur Bedeutung der neueren Säuglingsforschung für die psychoanalytische Theorie der Identität	93
--	----

IV. WEITERENTWICKLUNG TRADITIONELLER ANSÄTZE

Karl Haußer Identitätsentwicklung – vom Phasenuniversalismus zur Erfahrungsverarbeitung	120
---	-----

Sigrun Anselm
Identifizierung und Selbstbehauptung. Überlegungen
zu einer aktuellen Dimension des Anerkennungs-
konflikts 135

Wolfgang Kraus und Beate Mitzscherlich
Abschied vom Großprojekt. Normative Grundlagen
der empirischen Identitätsforschung in der Tradition von
James E. Marcia und die Notwendigkeit ihrer
Reformulierung 149

V. DIFFERENZ UND MACHT

Werner Helsper
Das »postmoderne Selbst« – ein neuer Subjekt- und
Jugend-Mythos? Reflexionen anhand religiöser
jugendlicher Orientierungen 174

Thomas Ahbe
Ressourcen – Transformation – Identität 207

Helga Bilden
Das Individuum – ein dynamisches System vielfältiger
Teil-Selbste. Zur Pluralität in Individuum und
Gesellschaft 227

Birgit Rommelspacher
Identität und Macht. Zur Internalisierung von
Diskriminierung und Dominanz 251

VI. ALLTÄGLICHE IDENTITÄTSARBEIT

Florian Straus und Renate Höfer
Entwicklungslinien alltäglicher Identitätsarbeit 270

Hinweise zu den Autorinnen und Autoren 308